

Mieterhöhungs- verlangen

Zustimmungsverlangen zur Erhöhung der Miete auf die ortsübliche Vergleichsmiete nach § 558 BGB – mit Begründung, Fristen und Kappungsgrenze.

01 PARTEIEN 02 MIETVERHÄLTNIS 03 ERHÖHUNG 04 BEGRÜNDUNG 05 ZUSTIMMUNG 06 UNTERSCHRIFT



Symbolbild

VORLAGE BEREITGESTELLT VON

info@premisesfidelis.com

0211 54224183

PREMISES FIDELIS®

Mieterhöhungsverlangen

01 PARTEIEN

VERMIETER:IN

NAME, VORNAME / FIRMA

MIETER:IN(NEN)

NAME(N), VORNAME(N)

ANSCHRIFT

ANSCHRIFT DER MIETWOHNUNG

02 MIETVERHÄLTNIS & BISHERIGE MIETE

WOHNFLÄCHE (M²)

MIETVERHÄLTNIS SEIT

LETZTE MIETERHÖHUNG ZUM (FALLS ERFOLGT)

AKTUELLE NETTOKALTMIETE (EUR)

ENTSPRICHT EUR JE M²

03 VERLANGTE ERHÖHUNG

Hiermit verlange ich Ihre Zustimmung zur Erhöhung der Nettokaltmiete von

EUR auf

EUR monatlich (Erhöhung um

%), wirksam ab dem

Die Erhöhung wird frühestens mit Beginn des dritten Kalendermonats nach Zugang dieses Verlangens wirksam (§ 558b BGB). Die Kappungsgrenze – höchstens 20 % Erhöhung innerhalb von drei Jahren, in Gebieten mit angespanntem Wohnungsmarkt 15 % – sowie die Jahressperrfrist (frühestens 15 Monate nach Mietbeginn bzw. letzter Erhöhung) sind eingehalten.

04 BEGRÜNDUNG (§ 558A BGB)

Die verlangte Miete entspricht der ortsüblichen Vergleichsmiete. Zur Begründung wird Bezug genommen auf (Zutreffendes angekreuzt):

Mietspiegel der Gemeinde

Einordnung: Baujahr, Lage, Ausstattung — einschlägiges Mietspiegelfeld und Spannenwert unten angeben.

MIETSPIEGEL (GEMEINDE, JAHR)

MIETSPIEGELFELD / EINORDNUNG

VERGLEICHSWERT (EUR JE M²)

Benennung von mindestens drei Vergleichswohnungen

Adressen und Entgelte unten bzw. auf Beiblatt.

Gutachten eines öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen (liegt bei)

Auskunft aus einer Mietdatenbank

05 ZUSTIMMUNG

Ich bitte Sie, der Mieterhöhung bis zum Ablauf des zweiten Kalendermonats nach Zugang dieses Schreibens zuzustimmen (§ 558b Abs. 2 BGB), spätestens bis zum:

Die Zustimmung kann formlos erklärt werden –
auch durch Zahlung der erhöhten Miete.

Hinweis: Diese Vorlage dient als Muster und ersetzt keine Rechtsberatung. Formfehler können ein Mieterhöhungsverlangen unwirksam machen – im Zweifel fachlichen Rat einholen.

06 ORT, DATUM & UNTERSCHRIFT

ORT, DATUM

Unterschrift Vermieter:in / Hausverwaltung

Immobilien, präzise begleitet.

Premises Fidelis steht für Immobilienvermittlung mit Haltung: diskret, präzise und konsequent am Ergebnis orientiert. Von der ersten Werteinschätzung bis zur dokumentierten Schlüsselübergabe – persönlich, transparent und mit kompromisslosem Anspruch an Qualität.



01

Verkauf & Vermarktung

Marktkennntnis trifft präzise Strategie – von der Aufbereitung des Objekts bis zum Notartermin.

02

Wertermittlung

Fundierte, marktgerechte Einschätzung Ihrer Immobilie – unverbindlich und diskret.

03

Begleitung & Übergabe

Ein fester Ansprechpartner bis zur Schlüsselübergabe – dokumentiert und nachvollziehbar.

Dieses Dokument dient als Muster und Arbeitshilfe. Premises Fidelis übernimmt keine Gewähr für rechtliche Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität. Im Einzelfall empfehlen wir die Hinzuziehung rechtlicher Beratung.

VORLAGE BEREITGESTELLT VON

info@premisesfidelis.com

0211 54224183

PREMISES FIDELIS®